



PRESSEMITTEILUNG vom 24. November 2015

Hochmoderne und schonende Bildgebung Neues CT-Gerät ermöglicht noch schnellere und strahlungsärmere Untersuchungen an St. Martini

❖ St. Martini stellt vom 2-Zeilen-CT auf 16 Zeiler mit 32 Schichten um

Die Computertomographie (CT), als schonendes bildgebendes Verfahren, spielt bei der Diagnostik vieler Erkrankungen eine wesentliche Rolle. Das Krankenhaus St. Martini hat in ein CT-Gerät der modernsten Generation investiert und so die bildgebende Diagnostik erheblich verbessert.

Das neue CT der Firma GE Healthcare ermöglicht durch eine schnellere Rotation mit 32 Schichten eine wesentlich kürzere Scan-Zeit und reduziert die Strahlenbelastung für Patienten und Mitarbeiter. Außerdem können durch die hochspezialisierte Auswertungssoftware mit dreidimensionaler Bildgebung beispielsweise das Gefäß- und Skelettsystem sowie auch einzelne Organe des Brust- und Bauchraumes wie Lunge, Nieren oder Herz räumlich und hochauflösend dargestellt werden. Der Optima CT520 liefert eine hervorragende Bildqualität und ermöglicht gleichzeitig die geringste mögliche Dosis an Röntgenstrahlung, um auch Risikopatienten wie Kinder, junge Frauen und chronisch kranke Patienten guten Gewissens behandeln zu können. Der besonders niedrige Energieverbrauch war ein weiteres Argument für dieses Gerät. Mit einer speziellen Software für Gefäßdarstellung konnte durch diese Neuanschaffung eine weitere Innovation für unser Haus geschaffen werden. Die 3D-Darstellung ermöglicht eine schnellere und effizientere Planung von Therapien, z.B. in der Kardiologie und Gefäßchirurgie.

Bei der rund um die Uhr-Notfallversorgung von Patienten im St. Martini Krankenhaus, ist dieser CT mit seinem automatisierten Notfallmodus eine wichtige Komponente, die bei der bestmöglichen Erstversorgung von Unfallpatienten und Gefäßverschlüssen, z.B. bei Schlaganfällen unabdingbar ist. Die integrative Zusammenarbeit mit dem Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie der Uni Göttingen im Bereich der Teleradiologie ist dabei ein wichtiger Schritt im Bezug auf eine optimale und sichere Patientenversorgung.

„Wir sind glücklich, dass das Projekt CT2016 nun abgeschlossen wird und sich somit auch im Praxisalltag bewähren kann“, so Geschäftsführer Markus Kohlstedde über die Neuanschaffung im Wert von einer halben Millionen Euro. (Zeichen mit Leerzeichen 2.302)



ST. MARTINI KRANKENHAUS DUDERSTADT
VINZENZ-VERBUND HILDESHEIM

Das Krankenhaus St. Martini

Die St. Martini gGmbH in Duderstadt ist eine gemeinnützige Einrichtung der Vinzenz-Verbund Hildesheim gGmbH und blickt auf eine über 650-jährige Geschichte in der medizinischen und pflegerischen Versorgung der Eichsfelder Bevölkerung zurück. Unser Haus soll der Verwirklichung der Zielsetzung dieser Ordensgemeinschaft dienen, alten, kranken und notleidenden Menschen zu helfen. Dafür engagieren sich täglich rund 350 Mitarbeiter. Als zweitgrößter Arbeitgeber der Region versorgen wir jährlich über 6.000 stationäre und 10.000 ambulante Patienten. 300 bis 400 Neugeborene erblicken im Krankenhaus St. Martini pro Jahr das Licht der Welt.

Mit insgesamt 126 Planbetten in den Fachabteilungen Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie, Kardiologie, Geriatrie und Geriatriische Frührehabilitation, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Gefäßchirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Anästhesie und Intensivmedizin bieten wir alle Behandlungsmöglichkeiten der Grund- und Regelversorgung und bilden das medizinische Zentrum des Untereichsfeldes. Zusätzlich hat sich die kassenärztliche Notfalldienstambulanz in den Räumen des Krankenhauses etabliert. Dem Krankenhaus angeschlossen ist eine Gesundheits- und Krankenpflegeschule mit 60 Ausbildungsplätzen. Ebenso bilden wir zur Altenpflegerin/zum Altenpfleger und zur Bürokauffrau/zum Bürokaufmann aus und bieten Praktikumsplätze für viele Bereiche an. Wir sind Akademisches Lehrkrankenhaus der Georg-August-Universität Göttingen und geben jungen Ärzten die Gelegenheit, ihr Praktisches Jahr in unseren Kliniken zu absolvieren.

(Zeichen mit Leerzeichen: 1.632)

Pressekontakt:

Florian Grewe M.A.
Leiter Unternehmenskommunikation
Vinzenz-Verbund Hildesheim gGmbH
Neue Straße 16
31134 Hildesheim

Telefon 05121 109-506
Telefax 05121 109-602
f.grewe@vinzenz-verbund.de